PAULUSGEMEINDE

BRIEF IM APRIL 2009

Liebe Gemeindeglieder,

19 junge Menschen umfasst in diesem Jahr die Gruppe unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden. Nun werden sie am Sonntag, 26. April 2009 konfirmiert. Wir Pfarrer hoffen, dass wir in unserer gemeinsamen Zeit dem gerecht werden konnten, was in einem Buch zur Konfirmation so beschrieben ist:

„Anders als der Religionsunterricht ist die Konfirmandenzeit weder grundgesetzlich garantiert noch staatskirchenrechtlich legitimiert. Er beruht allein auf Sitte und Herkommen. Er verdankt sich nicht der Institution, sondern der Tradition. In einer Zeit nachlassender Traditionslenkung muss sich diese Zeit deshalb zunehmend selber legitimieren - durch das, was er in den Augen der Jugendlichen und ihrer Eltern leistet."

Was wir Pfarrer zu leisten vermochten, müssen andere und muss ein anderer beurteilen. Wir vertrauen aber darauf, dass wir unseren Konfirmandinnen Bleibendes mit auf ihren Weg geben konnten.

Sicher bin ich mir – und das ist das zweite –, dass wir mit der Einführung von Konfi3 den geeigneten Baustein und den richtigen Zeitpunkt dafür gefunden haben, um Kinder und Jugendliche mit der befreienden Botschaft von Jesus Christus vertraut zu machen. Es hat sich also als richtig erwiesen, die Konfirmandenzeit in zwei Phasen aufzuteilen. Für alle Beteiligten war es eine Bereicherung, und ich danke auch an dieser Stelle allen Eltern, die die Kleingruppen begleitet haben.

Wie gut Konfi3 ist, fand schließlich seinen Ausdruck im Gottesdienst zum Abschluss dieses jetzt ersten Teils der Konfirmandenzeit. Er war ein ganz besonderes Erlebnis – bunt, fröhlich, hoffnungsvoll.

Herzlich, Ihr

GOTTESDIENSTE

sonntags, 10:00 Uhr,
Pauluskirche

05.04. - Palmsonntag / Familiensonntag im Kirchenschiff:
Kantatengottesdienst (Schloz-Dürr); siehe gesonderte Mitteilung; Opfer für die Kirchenmusik; anschließend Kirchencafé

09.04. - Gründonnerstag, 18.00 Uhr
Predigtgottesdienst (Engelhardt); Heiliges Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein); Opfer für Gustav-Adolf-Werk

10.04. - Karfreitag
Predigtgottesdienst (Schloz-Dürr), Heiliges Abendmahl (Einzelkelch und Saft); Opfer für Aktion „Hoffnung für Osteuropa"

11.04. - Karsamstag, 20:00 Uhr, Münster
Feier der Osternacht (Gohl, Schloz-Dürr, Wiedenmann)

12.04. - Ostern, 05:00 Uhr
Feier des Ostermorgens mit Tauferinnerung (Engelhardt / Frey), beginnend im Alten Friedhof, dann Pauluskirche; Heiliges Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein); anschließend Frühstück im Foyer

12.04. - Ostern, 10:00 Uhr
Familiengottesdienst (Engelhardt); Heiliges Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Saft); mit dem Posaunenchor; Opfer für Kranken- und Altenpflege

13.04. - Ostermontag
Predigtgottesdienst (Schloz-Dürr); Opfer für Nachbarschaftshilfe

19.04. - Quasimodogeniti
Predigtgottesdienst (Memmert); Opfer für die Posaunenarbeit

25.04. - 18:00 Uhr
Konfirmandenabendmahl (Engelhardt / Schloz-Dürr); Opfer für unsere eigene Gemeinde

26.04. - Konfirmation
Festgottesdienst (Schloz-Dürr / Engelhardt); mit dem Posaunenchor; Opfer für Brot für die Welt

03.05. - Familiensonntag
im Kirchenschiff: Predigtgottesdienst (Reinhart Müller)
im Gemeinderaum: Krabbelgottesdienst (Schloz-Dürr);
in der Sakristei: Kindergottesdienst (Prinz-Kanold);
Landesopfer für Oekumene und Auslandsarbeit; anschließend Kirchencafé

Taizé-Abendgebet
donnerstags, 20:00 Uhr, Pauluskirche
Griechisch, 05.04. und **03.05.,** 12:00 Uhr
Eritreisch, 05.04., 13:00 Uhr
Klinik am Safranberg, sonntags, 09:00 Uhr
05.04. Thumm-Reutter 12.04. Köhler
Klinik am Michelsberg, sonntags, 10:30 Uhr
05.04. Thumm-Reutter **12.04.** Handte
19.04. Thumm-Reutter **26.04.** N.N.
Elisa, dienstags, 17:00 Uhr
14.04. Paulusgemeinde **31.03.** Georgsgemeinde
Pro seniore, dienstags, 15:30 Uhr
07.04. Georgsgemeinde **14.04.** Georgsgemeinde
21.04. Paulusgemeinde **28.04.** Georgsgemeinde
Elisabethenhaus, dienstags, 15:30 Uhr
07.04. Wengengemeinde **14.04.** Paulusgemeinde
21.04. Wengengemeinde **28.04.** Paulusgemeinde
Bethesda-Klinik, freitags, 14:30 Uhr
03.04. Klaiber **10.04.** 10:00 Uhr Klaiber
12.04. 10:00 Uhr Klaiber **13.04.** 10:00 Uhr Köhler
17.04. G. Engelhardt **24.04.** Brinkmann

Kantatengottesdienst
Palmsonntag, 05. April 2009, 10:00 Uhr, Pauluskirche

Johann Sebastian Bach:
Kantate 22 - „Jesus nahm zu sich die Zwölfe“
Kantate 23 - „Du wahrer Gott und Davids Sohn“

Ausführende:
Uta Scheytt-Mittelbach, Sopran
Barbara Raiber, Alt
Andreas Kramer, Tenor
Kai Preußker, Bass - Bariton

Wolfgang Miller, Oboe
Lenka Geiger, Oboe

Martin - Luther - Kantorei
Ulmer Kantatenorchester

Leitung: Philip Hartmann
Liturgie und Predigt: Adelbert Schloz-Dürr

„Prädikantinnen und Prädikanten“ –
eine neue Bezeichnung in unserer Landeskirche

Nein, „Praktikanten“ sind sie nicht. Denn es handelt sich um Menschen, die meist aus der Berufspraxis kommen und voll im Lebensalltag stehen. Ja, man könnte sie mit einem „Prädikat“ versehen. Denn bei über 9.600 ehrenamtlich (!) verantworteten Gottesdiensten im Jahr in der Landeskirche haben sie das Prädikat „sehr wertvoll“ mehr als verdient.

Früher hießen in unserer Landeskirche alle, die ehrenamtlich Gottesdienste leiten und predigen, Lektorinnen, beziehungsweise Lektoren. Die Namensänderung wurde im Rahmen der neuen Prädikantenordnung im vergangenen Herbst einheitlich in der ganzen Landeskirche in Württemberg eingeführt.

Warum die neue Bezeichnung?

1. Der Begriff ist zum einen sachlich treffender. Denn die Aufgabe derer, die im Gottesdienst oft den Pfarrer oder die Pfarrerin vertreten, besteht nicht nur im Vorlesen einer Vorlage (Lektor heißt wörtlich Leser), sondern darin, Gottesdienste selbstverantwortlich zu leiten und das Evangelium laut zu verkünden. Prädikant kommt nämlich vom lateinischen praedicare, das heißt „laut vorsprechen, verkündigen“. Das Wort Predigt hängt damit zusammen.
2. Zum anderen wird vermieden, dass der Begriff „Lektor“ mit derselben Berufsbezeichnung aus dem Verlagswesen weiterhin verwechselt wird.
3. Zum dritten gleicht man sich mit dem Begriff auch dem mehrheitlichen Gebrauch in anderen Landeskirchen in Deutschland an.
4. Viertens könnte man nach einer Umgewöhnungsphase die Person, die den Schrift„lese“dienst im Gottesdienst übernommen hat, im ursprünglichen Sinne als „Lektor / Lektorin“ bezeichnen. Deshalb die Änderung für diese Menschen aus der Berufs- und Lebenspraxis, die eigentlich ein Prädikat verdient hätten. Die Begriffs-Verwechselungen in diesem Sinne kann man ja gerne mithören. Aber auch wenn sich die Zunge noch ein bisschen schwer tut, sollten wir uns alle die neue, treffendere Bezeichnung angewöhnen.

Hartmut Mildenberger, *Landesprädikantenpfarrer*

Das Brotmobil kommt nach Ulm
am 3. und 4. Mai 2009

Auf seiner Jubiläumstour durch ganz Deutschland macht das Brotmobil in Ulm Station, am 3. und 4. Mai (vormittags) auf dem Münsterplatz, am 4. Mai (nachmittags) auf dem Tannenplatz in Wiblingen. In dem und um das Brotmobil wird umfassend über die Arbeit von BROT FÜR DIE WELT informiert. Zahlreiche Begleitveranstaltungen runden das Programm ab.

Informationen beim:
Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung
Frau Fenchel-Widmann, Frau Schuster
Weinsteige 8, 89075 Ulm
Tel.: 0731/68655, Fax: 0731/6020223,
E-Mail: dimoe.ulm@elk-wue.de

Sonntag, 3. Mai 2009:
11.30 – 17.00 Uhr: Münsterplatz Ulm
Montag, 4. Mai 2009:
08.00 – 12.30 Uhr: Münsterplatz Ulm
14.00 – 19.00 Uhr: Tannenplatz Ulm-Wiblingen

Feier des Ostermorgens
Ostern, 12. April 2009, 05:00 Uhr

In diesem Jahr nehmen wir eine alte Tradition auf und feiern die Auferstehung Jesu Christi von den Toten am frühen Morgen von Ostern.

Wir beginnen um 05:00 Uhr am Osterfeuer im Alten Friedhof. Von da aus bewegen wir uns zur Pauluskirche und feiern dort weiter mit Tauferinnerung und Heiligem Abendmahl.
Gegen 08:00 Uhr mündet unsere Feier in ein gemeinsames Frühstück im Foyer unserer Kirche.

Gestaltet wird diese Feier von Pfarrerin Tabea Frey und Pfarrer Rolf Engelhardt.

Konfirmiert werden:

Laura Auer, Georg Bauerschmidt, Konrad Bauerschmidt, Michael Frank, Johanna Groß, Philip Häberle, Leonie Kanold, Florian Lotterer, Niklas Lukschanderl, Patrick Mendoza, Liesa Salzer, Linus Scheck, Erik Schreiber, Annabelle Schwantzer, Noel Sikora, Till Steinhart, David Straetmanns, Johannes Weber, Katharina Wiedemann

Konfirmanden-Abendmahl,
Samstag, 25. April 2009, 18:00 Uhr, Pauluskirche

Konfirmations-Gottesdienst,
Sonntag, 26. April 2009, 10:00 Uhr, Pauluskirche

Wir wünschen den Konfis und ihren Familien ein gesegnetes Wochenende und viele gute Erinnerungen daran.

Ausstellung Professor Klaus Arnold

Pauluskirche Ulm
Sonntag, 03. Mai bis Sonntag, 28. Juni 2009

In den Jahren 1966 bis 1970 gestaltete der Karlsruher Professor Klaus Arnold (geboren 1928 in Heidelberg) die 1910 erbaute Pauluskirche grundlegend um. Er schuf neue Fresken an der Altarwand. Die ursprünglich hellen, mit zurückhaltender Ornamentik versehenen Glasfenster wichen buntfarbigen Fenstern. Arnold orientierte sich dabei an der Kurvatur der Empore. Insgesamt folgte die Neugestaltung des Kirchenraumes der geänderten Funktion der Pauluskirche.

2008 erfuhr die Pauluskirche eine weitere Wandlung, auch in künstlerischer Hinsicht. Die Künstlerin Karin Lohas gestaltete eine Glaswand, die das Kirchenschiff zum Haupteingang abschließen kann und somit einen neuen Multifunktionsraum schafft. Während des Wettbewerbs zur künstlerischen Gestaltung der neuen Glaswand wurden Kontakte zu Professor Klaus Arnold geknüpft. Bei einem Besuch in Karlsruhe wurde er von den Pfarren Engelhardt und Schloz-Dürr über die Veränderungen informiert.

Bei diesen Gesprächen entstand die Idee, die Entwürfe Klaus Arnolds für die künstlerischen Arbeiten 1966 – 1970 in der Pauluskirche in einer Ausstellung zu zeigen. Diese Idee können wir nun umsetzen, und es wird wieder einmal eine wichtige Ausstellung in unserer Kirche zu sehen sein.

Nach Zustimmung des Künstlers wird die Ausstellung am Sonntag, 03. Mai 2009 nach dem Gottesdienst in der Pauluskirche eröffnet.

100 Jahre Abstrakte Kunst

Eine Veranstaltungsreihe der Ulmer Paulusgemeinde und des Hauses der Begegnung

Im Laufe ihrer neueren Entwicklung hat sich die bildende Kunst sowohl von Kirche und Religion emanzipiert und befreit als auch von der Aufgabe ab – zu bilden. Die Bilder wurden zunehmend bild-los.
„Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar“. Paul Klees Ausspruch lässt damit aber eine neue ungeahnte religiöse Dimension der modernen Kunst ahnen: es geht ihr nicht mehr um Dienst an der Offenbarung, sondern um Epiphanie, „Erscheinung“. Wird Kunst selbst Religion? An Bildbeispielen der sog. Klassischen Moderne (in der Ulmer Pauluskirche und in München) und der Zeit nach 1945 (Ulmer Museum, Sammlung Weishaupt) soll dies diskutiert werden. Was will, was soll, was kann so genannte Abstrakte Kunst?

Sonntag, 29. März 2009:
10:00 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche mit Bildpredigt: Adolf Hölzels Großer Kruzifixus – zwischen Figuration und Abstraktion

11:00 Uhr Matinee in der Pauluskirche: „Das Erbbeben von Murnau“ - Wege der Münchener Abstraktion um 1909 Podium mit Sieglinde Hegelau-Lipp, Rektorin i.R. und Adelbert Schloz-Dürr;

In den Arkaden der Pauluskirche hängen Leihgaben von Reproduktionen Kandinskys und Marcs aus dem Hause ELISA

Donnerstag, 02. April 2009
15:30 Uhr bis 17:00 Uhr (Hin-)Führung zu ausgewählten Bildern (Rothko, Warhol, Keith Haring) der Sammlung Kurt Fried und Siegfried Weishaupt. (Hegelau-Lipp / Schloz-Dürr), Treffpunkt: Eingang Kunsthalle Weishaupt.
20:00 Uhr Vortrag im Haus der Begegnung:
„Was will, was kann, was soll Abstrakte Kunst?“ (Schloz-Dürr)

Anzeigen

Wir bringen Menüs voller gesunder Frische!

Genießen Sie täglich Ihr heißes Wunschmenü! Mit vielen Vitaminen, Nährstoffen und voller Geschmack!

Diakonie Stationen
im Ev. Diakonieverband Ulm/Alb-Donau

Ulm 0731/1538-300
Blaubeuren 07344/8447
Langenau 07345/9640-790

Bauen ist Leben.

Baustoffgruppe SCHWENK
SCHWENK Zement KG
Hindenburgring 15 · 89077 Ulm
Tel.: (07 31) 93 41- 0
Fax: (07 31) 93 41- 4 16
Internet: www.schwenk.de
E-Mail: info@schwenk-servicecenter.de

SCHWENK
Baustoffe fürs Leben

Frank Barth
Büro für Mediengestaltung
Lösungen für Medien. Im Internet. Auf Papier. **www.FrankBarth.de**
Zielgruppenorientiert. Telefon 0731/6025262

verantwortlich für das grafische erscheinungsbild der paulusgemeinde

georg nickel, dipl. grafikdesigner
01577 53 66 983

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

Getauft wurde:
08.03. Luca Junker, Tomerdingen

Getraut wurden:
07.03. Olessja und Alexander Miller, Beim Türmle 33

Bestattet wurden:
24.02. Judith Strohm, geb. Wohner, 81 Jahre, Heidenheim
27.02. Emma Zahn, geb. Strobel, 86 Jahre, früher: Löfflerstr. 6
13.03. Anita Nölling, geb. Rehse, 66 Jahre, zuletzt: Magirusstr. 39

AKTUELLES

Der Kirchengemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Februar 2009 eine kleine, aber nicht unwichtige Änderung im Ablauf, also in der Liturgie des Gottesdienstes, beschlossen. Bisher war es so, dass das „Amen“ nach dem Eingangsgruß vom Pfarrer oder der Pfarrerin gesprochen wurde. Zukünftig wird es so sein, dass die Gemeinde dieses „Amen“ - von der Orgel begleitet - singen wird. Diese Änderung gilt ab dem Osterfest 2009.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben als Kollekte bei ihrem Konfirmations-Gottesdienst ein Projekt von „Brot für die Welt“ in Tansania ausgewählt.
Dieses Projekt ermöglicht behinderten Kindern und Jugendlichen eine Ausbildung in einem kirchlichen Behindertenzentrum und damit ein Leben in Würde.

Thaikochkurs

Freitag, 03. April 2009, 18:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr, Pauluskirche, Foyer

Wir werden Folgendes kochen:
Frühlingsrollen, Garnelen in Kokosmilch als Suppe, Original grünes Thaicurry und Jasmin Reis.

Bitte mitbringen: 1 gutes Messer und Schneidebrett
Gebühr: Kurs € 20,– plus ca. € 4,50 für Lebensmittel.
Die komplette Einnahme geht an die Paulusgemeinde.
Bitte melden Sie sich beim geschäftsführenden Pfarramt an.

BÜROZEITEN UND ANSCHRIFTEN

Pfarramt Nord: Rolf Engelhardt, Pfarrer, Rosensteinweg 22, 89075 Ulm, Fon: 0731 / 2 27 28, Fax: 0731 / 2 27 05
e-Mail: info@engelhardt-ulm.de
Sekretariat: Karin Hartmann;
Dienstag und Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr;
Mittwoch und Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Pfarramt Ost: Adelbert Schloz-Dürr, Pfarrer, Staufenring 38, 89073 Ulm, Fon: 0731 / 2 53 06 Fax: 0731 / 2 53 30
Büro: Freitag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Kirchenmusik: Philip Hartmann, Kantor und Organist
Fon: 07392 / 9 13 33 - 1, Fax: 07392 / 9 13 33 - 2
e-Mail: hartmann-achstetten@t-online.de
Pauluskirche: Manfred Künzel, Mesner und Hausmeister
Fon: 0731 / 2 43 18
Homepage: www.pauluskirche-ulm.de

GRUPPEN DER GEMEINDE

Treff im Turm - allein Lebende ab 30

01.05.: Wanderung von Unterlenningen zur Burg Teck; Kontakt: Fritz Rapp (Fon: 0731 / 9 40 45 71)

Kinder und Jugend

Krabbelgruppe dienstags, 15:30 Uhr, Gemeinderaum; Kontakt: Frau Boothe
(E-Mail: boo@hildebrand-ulm.de)
Projektchor für Kinder ruht bis zum nächsten Vorhaben
Konfi3-Jungschar montags, 17:00 Uhr, Turm
KonfirmandInnen mittwochs, 14:00 Uhr, Foyer

Weitere Gruppen

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe dienstags, 19:30 Uhr, Cafeteria, Kontakt: Gottfried Peiberg (Fon: 0171 / 4 20 84 69)
OA – Overeaters Anonymous
Kontakt Freitagsgruppe: 0175 / 7 10 42 58
Afrikanisches Trommeln für Kinder, Jugendliche und Erwachsene,
Kontakt: Gerda Rieder (Fon: 0731 / 26 59 12)
Seniorentanz mittwochs, 14:00 Uhr, Gemeinderaum
Fitness für die Generation über 50 mittwochs, 09:00 Uhr und 10:00 Uhr, Gemeinderaum
Hand in Hand mittwochs, 1./3./4.:15:00 Uhr; 2.: 19:30 Uhr; Café Schorsch, Sankt Georg
Nachmittag der Älteren, donnerstags, 09.04., 14:30 Uhr, Foyer: Passion und Abendmahl
Freizeit der Älteren, 19.09. bis 25.09 2009, Südtirol
Gemeindefreizeit, 30.10. bis 01.11.2009, Unterjoch
Friedensgebet, montags, 18:30 Uhr, 06.04.: Erlöserkirche Offenhausen; 20.04.: Heilig-Kreuz-Kapelle Pfuhl; 27.04.: Christuskirche Söflingen
Kirchengemeinderat, 28.04., 19:00 Uhr, Sakristei

Kirchenmusik

Posaunenchor donnerstags, 18:30 Uhr, Gemeinderaum, Kontakt: Florian Vieweg (Fon: 0731 / 1 76 78 27)

MONATSSPRUCH IM APRIL

„Gott hat den Schuldbrief getilgt, der mit seinen Forderungen gegen uns war, und hat ihn weggetan und an das Kreuz geheftet.“

Kolosser 2,14

UNSER BAUPROJEKT

Wir müssen aus eigener Kraft aufbringen:
€ 215.800,–

Davon haben wir bis Ende Februar 2009 aufgebracht:
€ 126.183,50

Seit Anfang März 2009 sind an Spenden eingegangen:
€ 3.404,30

Wir müssen somit aus eigener Kraft noch aufbringen:
€ 86.212,20

Wir bitten um Ihre Spenden auf Konto Nr. 12160 bei der Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)